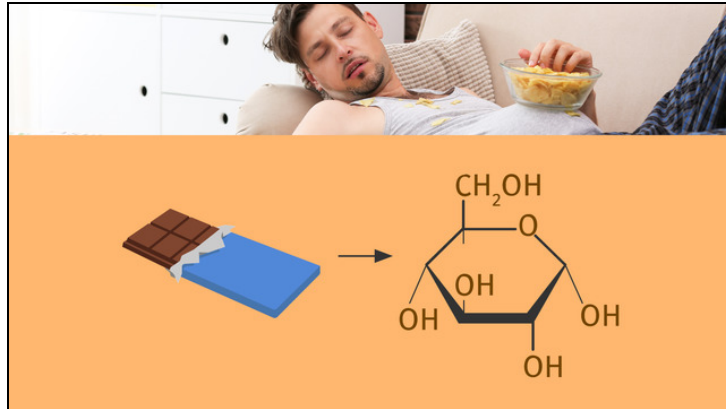




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Blutzucker – Bedeutung und Regulation im Körper



- 1 **Nenne die wichtigsten Informationen zur Glukose.**
- 2 **Stelle dar, wie die Glukose zu den Zielzellen transportiert wird.**
- 3 **Gib an, auf welche Weise sich der Blutzuckerspiegel erhöhen lässt.**
- 4 **Definiere die Begriffe rund um den Blutzucker.**
- 5 **Beschreibe den Regelkreis des Blutzuckerspiegels.**
- 6 **Ordne die Prozesse dem graphischen Verlauf des Blutzuckerspiegels zu.**
- + **mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben**



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Nenne die wichtigsten Informationen zur Glukose.

Setze dafür unter jedem Bild den passenden Begriff ein.

Glykogen

Kohlenhydraten

Zellatmung

Glukose



.....¹ ist ein Bestandteil von Haushaltszucker und wird auch **Traubenzucker** genannt. Der andere Bestandteil des Haushaltszuckers ist der Fruchtzucker Fruktose.



Je nach körperlicher Aktivität brauchen wir mehr oder weniger Glukose für die,² bei der Energie in Form von ATP frei wird.



Die Aufnahme von Glukose erfolgt häufig in Form von langkettigen,³ Ein Beispiel ist die Stärke: der Speicherstoff der Pflanzen.



Im Körper wird Glukose hauptsächlich in Form von,⁴ in der Leber und in der Muskulatur gespeichert.



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Nenne die wichtigsten Informationen zur Glukose.

1. Tipp

Glykogen und Stärke sind langkettige Kohlenhydrate.

2. Tipp

Haushaltszucker setzt sich aus Fruktose und Glukose zusammen.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Nenne die wichtigsten Informationen zur Glukose.

Lösungsschlüssel: 1: Glukose // 2: Zellatmung // 3: Kohlenhydraten // 4: Glykogen

Glukose ist ein Bestandteil von Haushaltszucker und wird auch Traubenzucker genannt. Der andere Bestandteil des Haushaltszuckers ist der Fruchtzucker Fruktose.

Je nach körperlicher Aktivität brauchen wir mehr oder weniger Glucose für die **Zellatmung**, bei der Energie in Form von ATP frei wird.

Die Aufnahme von Glukose erfolgt häufig in Form von langkettigen **Kohlenhydraten**. Ein Beispiel ist die Stärke: der Speicherstoff der Pflanzen.

Im Körper wird Glukose hauptsächlich in Form von **Glykogen** in der Leber und in der Muskulatur gespeichert.